

DIE DEUTSCHE LITERATUR IM SPÄTEN MITTELALTER

ERSTERTEIL

1250-1350

VON HELMUT DE BOOR t

Fünfte Auflage

Neubearbeitet von Johannes Janota



C.H.BECK'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG
MÜNCHEN

INHALTSÜBERSICHT

Vorwort zur i. Auflage	VII
Vorwort zur Neubearbeitung	XI
I. Kapitel. Einleitung	I
II. Kapitel. Drei Leitgestalten	2\$
1. Konrad von Würzburg	2j
2. Albrecht, der Dichter des «Jüngeren Tituel».	49
3. Heinrich von Neustadt	J9
III. Kapitel. Höfische Epik	69
1. Artusepik	70
2. Tristan-Dichtung	78
3. Abenteuerliche Minneromane	82
4. Erbauliche Abenteuerromane	91
5. «Lohengrin».	98
6. Antike Stoffe.	103
7. Epische Dichtung im rheinisch-niederdeutschen Raum.	109
IV. Kapitel. Heldenepik	122
1. Nibelungen und «Kudrun».	128
2. Dietrichepik	132
a) Historisch-heroische Dietrichepik	132
b) Aventiurenhafte Dietrichepik	141
c) «Rosengärten» und «Biterolf».	153
3. «Wolfdietrich».	161
V. Kapitel. Geschichtsdichtung	164
1. Weltchroniken	16j
2. Die großen österreichischen Landeschroniken	171
3. Andere Lokalchronistik	177
4. Chronistik des Deutschen Ordens.	181
5. Geschichtsdichtung als Fürstenpreis.	186
VI. Kapitel. Kleinepik	192
1. Allgemeine Einführung	192
2. Der Stricker	202
3. Konrad von Würzburg und Herrand von Wildonie.	217
4. Höfische Erzählungen.	220
j. Moralische Erzählungen	230
6. Anekdotische Erzählungen	236
7. Erotische Erzählungen.	238
8. Erzählungen von Frauentreue.	244
9. Die boshafte und die treulose Frau.	246
10. «Die böse Frau» und «Der Weinschwelg».	249

VII. Kapitel. Minnelyrik	255
1. Allgemeine Einführung	255
2. Die Neifen-Gruppe	264
3. Nachfahren der «Wiener Schule».	268
4. Einzelne eigenständige Dichter.	274
5. Thüringen und der Osten.	283
6. Schweizer Minnesänger.	289
7. Die «objektiven» Gattungen, der Gegensang.	298
8. Der Leich.	308
VIII. Kapitel. Didaktische Dichtung.	320
1. Bispeldichtung.	322
2. Hugo von Trimberg.	324
3. «DistichaCatonis».	331
4. Kleinere didaktische Stücke.	335
j. «Seifried Helbling».	342
IX. Kapitel. Sangspruchdichtung.	348
1. Der Stand der wandernden Literaten.	348
2. Der «Wartburgkrieg».	358
3. Die Themenkreise.	362
a) Lob- und Scheltsprüche.	363
b) Politische Sangsprüche.	365
c) Sozialkritische Sangsprüche.	368
d) Minnesprüche.	373
e) Sittenlehre.	375
f) Lebenserfahrung.	381
g) Vom Glück.	384
h) Religiöse Sangsprüche.	385
i) Gelehrsamkeit.	391
k) Rätsel.	396
4. Form und Stil.	398
5. Frauenlob.	404
X. Kapitel. Religiöse Dichtung.	413
1. Allgemeine Einführung.	413
2. Der Deutsche Orden.	417
3. Alttestamentliche Dichtung.	419
4. Neutestamentliche Dichtung.	429
j. Legende.	445
6. Legendare.	451
7. Einzelne Heiligenlegenden.	457
8. Biblische Legenden.	466
9. Legendenhafte Erzählungen.	470
10. Teufelslegenden.	478
11. Eschatologische Gedichte.	482
Bibliographie.	493
Historische Übersicht	552
Namen- und Titelverzeichnis	556